



AKTUELLE WIRTSCHAFTSLAGE HERAUSFORDERUNGEN & ZUKUNFTSCHANCEN

Agenda

- I. Lage & Struktur der Wirtschaft in Deutschland & Sachsen
- II. Insolvenzen in Deutschland & Sachsen
- III. Entwicklung der Liquidität der Unternehmen
- IV. Ausblick



Koalitionsausschuss

Rente, Verbrenner, Heizung - Regierung sucht Lösungen

Beim Koalitionsausschuss hat Schwarz-Rot am Abend schwierige Themen auf dem Zettel: Rente, Heizungsgesetz - und auch beim Verbrenner-Aus wird noch nach Einigung gesucht. Äußerungen von Kanzler Merz könnten dabei für Spannungen sorgen. | [mehr](#)



Weg aus Deutschland

Industriefirmen wollen Produktion verlagern

Immer mehr Unternehmen wollen ihre Produktion aus Deutschland ins Ausland verlagern. Eine wichtige Rolle spielen dabei die US-Zölle. Aber auch China und Indien sind weiterhin beliebt. | [mehr](#)



Zahlen zum dritten Quartal

Deutsche Wirtschaft tritt auf der Stelle

Wann geht es wieder aufwärts? Nachdem die deutsche Wirtschaft auch im dritten Quartal stagniert, richten sich die Hoffnungen nun auf das kommende Jahr. Wie stark das Investitionspaket der Bundesregierung hilft, ist aber offen. | [mehr](#)

Massive Herausforderungen

Opportunismus

- US-Zollpolitik
- angeschlagene Industrie
- **Umlenkungseffekte** von Produkten **aus China**
- **Rückgang der Exporte**

Strukturwandel

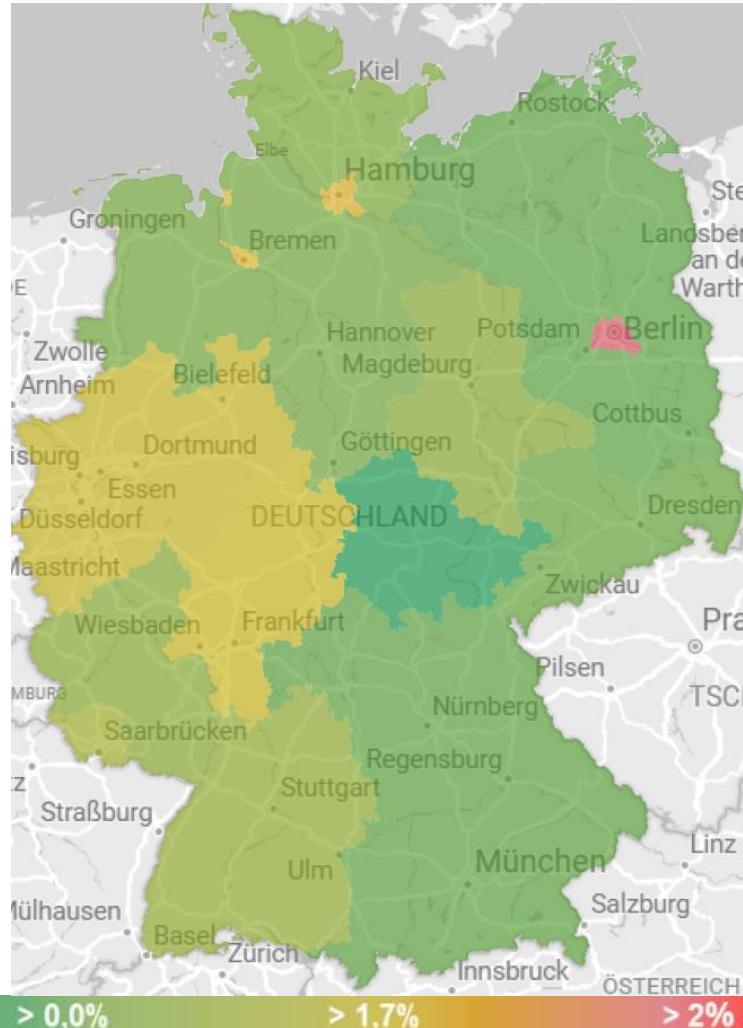
- **Fahrzeugbau, jeder 3. € & jeder 6. Arbeitsplatz** in Sachsen im verarbeitenden Gewerbe
- **Arbeitsplatzabbau** in der Industrie & Einstellungen bei der öffentlichen Hand
- **Wettbewerbsfähigkeit** durch hohe Kosten Fachkräftemangel unter Druck
- **Demografie**

Fiskalmaßnahmen

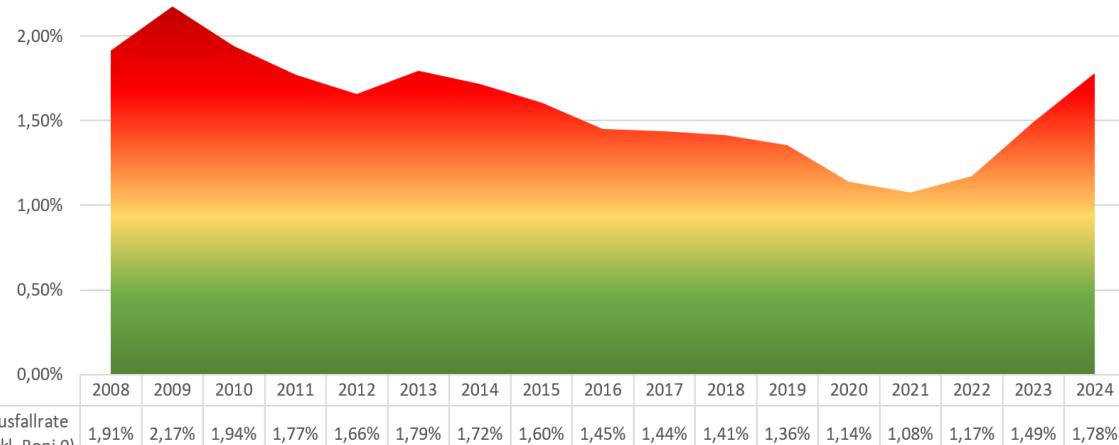
- **100 Mrd.** Bundeswehr
- **500 Mrd.** Infrastruktur
- **Energie wird 2026 günstiger**
- kurzfristige Zunahme der Nachfrage
- Gewinner: Baugewerbe, Dienstleister für die öffentliche Hand & Rüstungsindustrie

- **Wachstum seit 2019: fortgeschr. Volkswirtschaften + 12 %, Deutschland + 0,1 %**
- **Wirtschaftsmodell Deutschlands unter Druck**
- **neue Wettbewerber u.a. aus China**

Ausfallrisiko über alle Bundesländer



Entwicklung der Ausfallquote von Unternehmen 2008 – 2024 in Deutschland



Ausfallquote = Firmen mit einem Bonitätsindex 500 & 600 im Verhältnis zu allen wirtschaftsaktiven Unternehmen

Quelle: Creditreform Unternehmensdatenbank

Risikoanalyse nach Branchen in Dresden Juni 2025

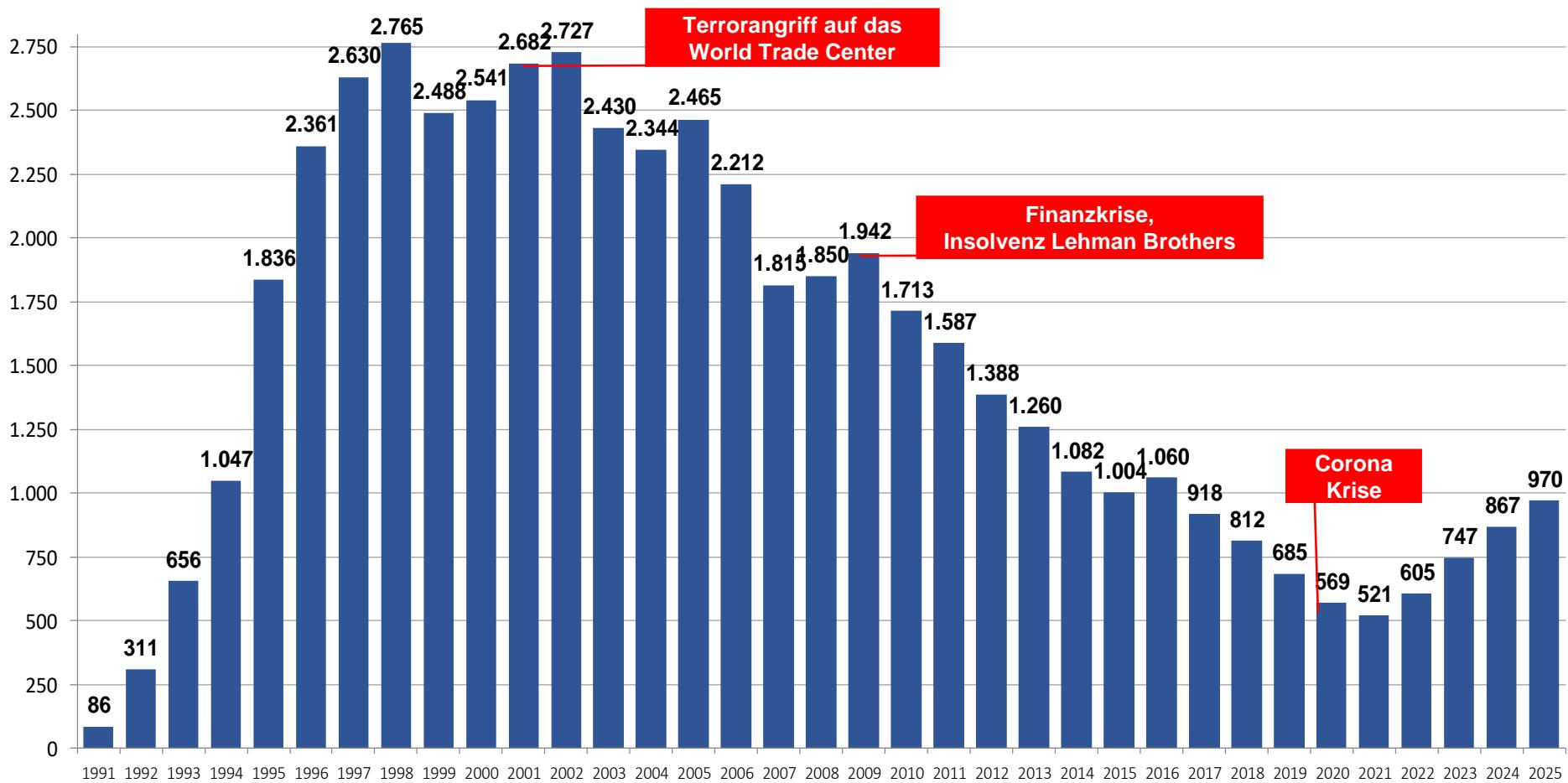
Kürzel	Branche	Anzahl Unternehmen 2025	Anzahl Ausfälle 2025	realisierter Ausfall 2025
A-B	Land-, Forstwirtschaft, Fischerei und Bergbau	70	1	1,43
C	Verarbeitendes Gewerbe	938	24	2,56
D-E	Energie- und Wasserversorgung	153	4	2,61
F	Baugewerbe	1.585	28	1,77
G	Handel	1.967	35	1,78
H	Verkehr- und Lagerei	313	7	2,24
I	Gastgewerbe	743	29	3,90
J	Information und Kommunikation	698	6	0,86
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	906	15	1,66
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	1.037	5	0,48
M	Wissenschaftliche und technische Dienstleistungen	2.430	30	1,23
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	1.148	20	1,74
O-Q	Öffentl. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers., Erziehung, Gesundheit	1.205	4	0,33
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	322		
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	843	13	1,54

hohes Ausfallrisiko

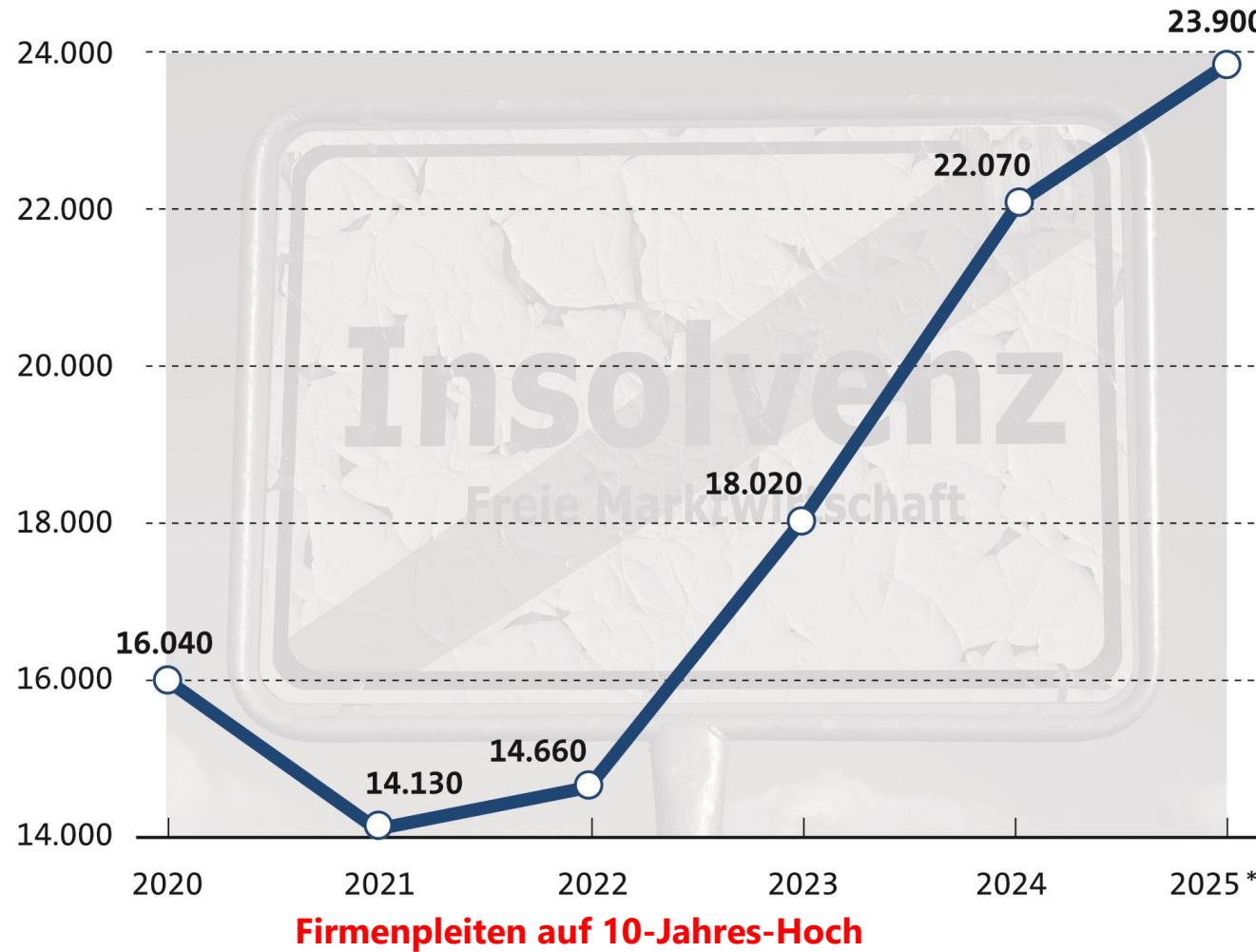
87 % aller Unternehmen in Sachsen haben einen Umsatz von max. 500 T€

Quelle:
Creditreform
Unternehmensdatenbank

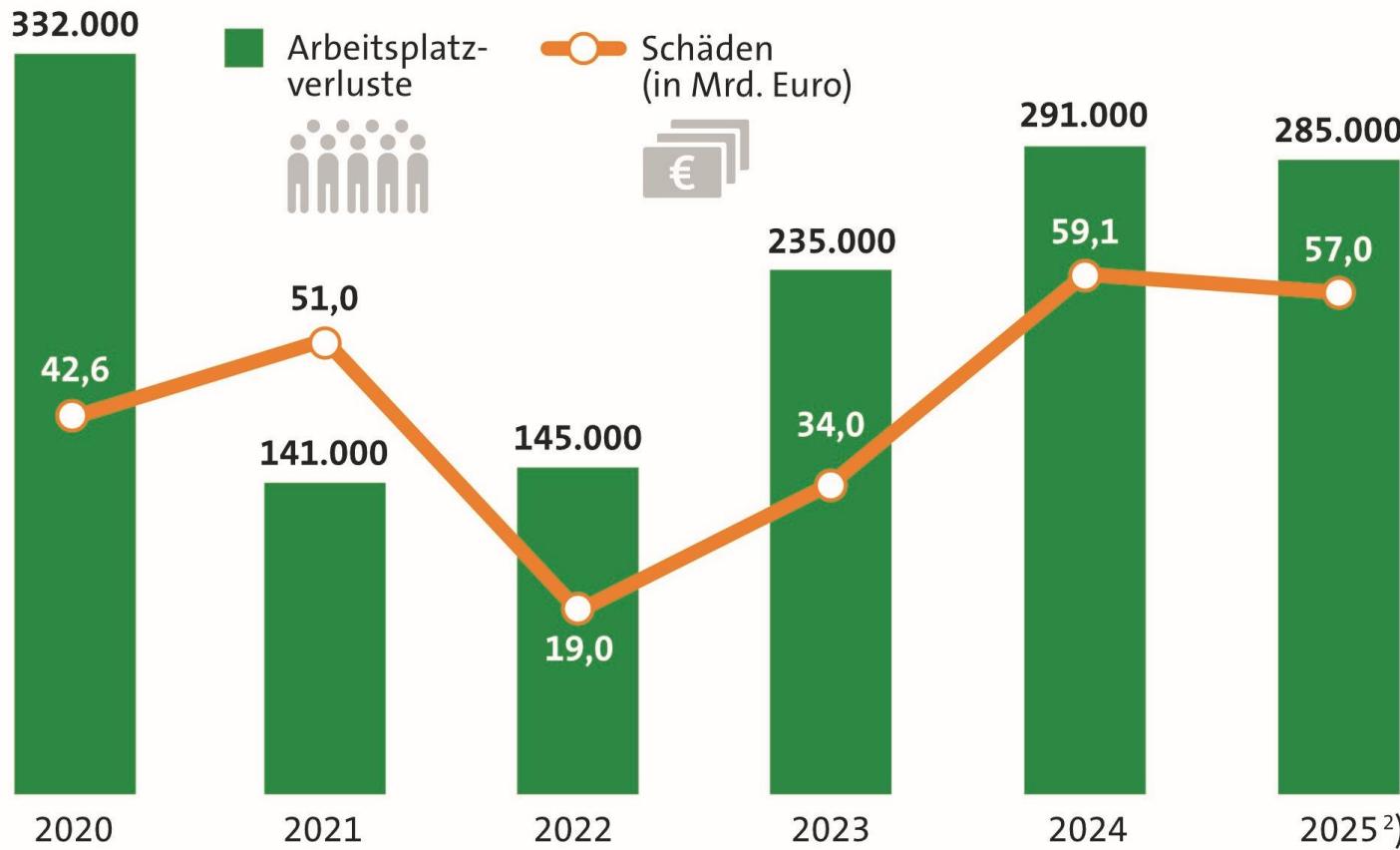
Unternehmensinsolvenzen in Sachsen 1991 - 2025



Unternehmensinsolvenzen in Deutschland 2025



Schäden und bedrohte Arbeitsplätze durch Unternehmensinsolvenzen in Deutschland

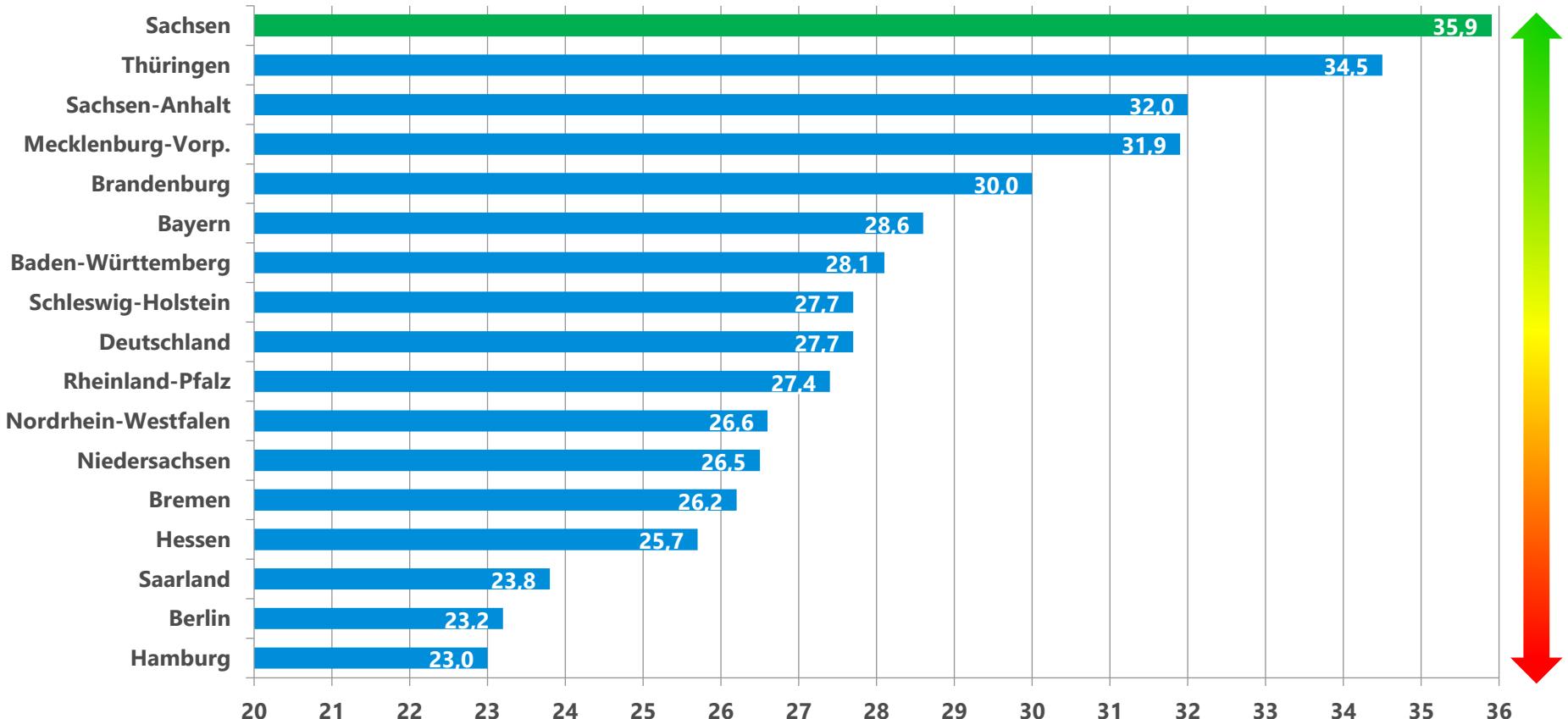


Insolvenzschäden nehmen durch hohen Anteil in der Industrie deutlich zu!

Agenda

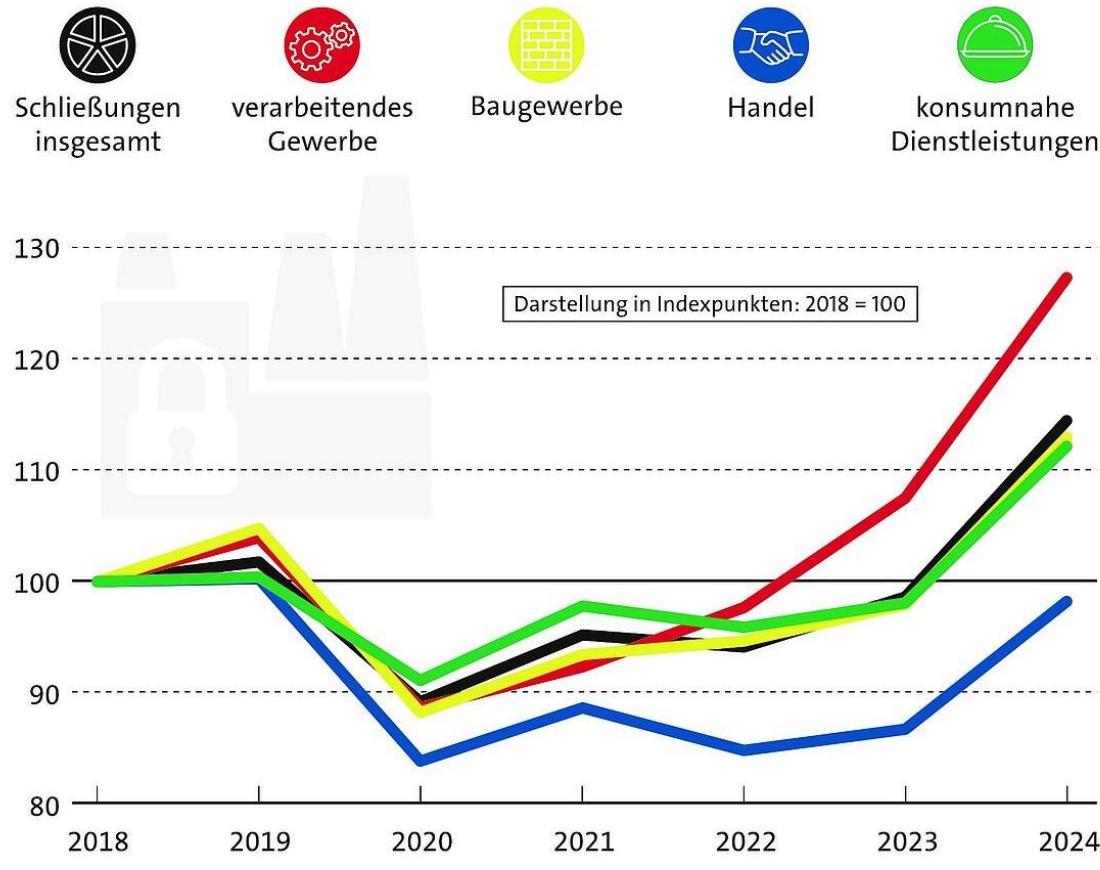
- I. Lage & Struktur der Wirtschaft in D & Sachsen
- II. Insolvenzen in Deutschland & Sachsen**
- III. Entwicklung der Liquidität der Unternehmen
- IV. Ausblick

Eigenkapitalquoten



→ gute Ausgangslage für sächsische Firmen vor der Krise

Deutsche Wirtschaft verliert im Jahr 2024 196.100 Betriebe



SCHLIE/2025/01

Quelle: Mannheimer Unternehmenspanel (MUP)

12

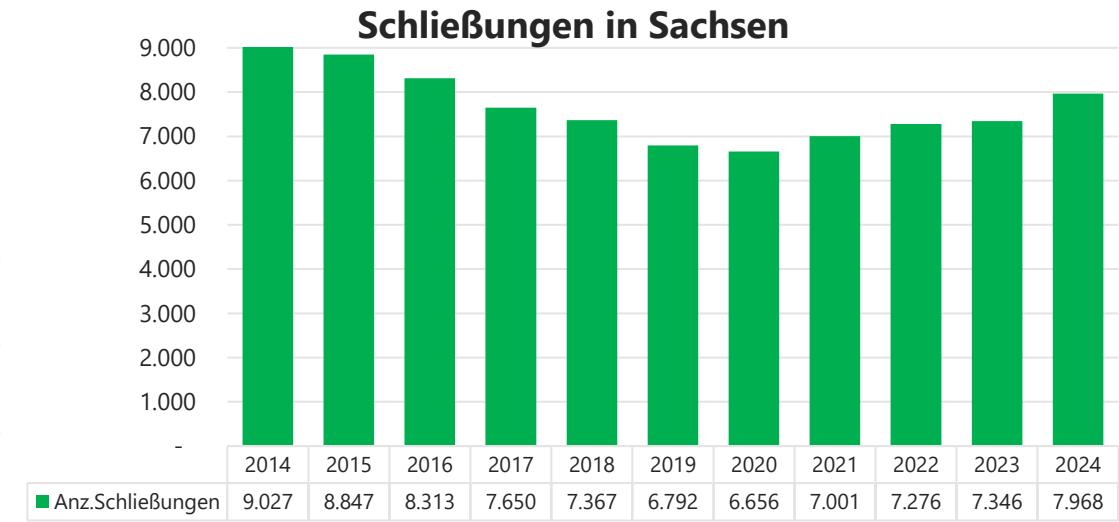
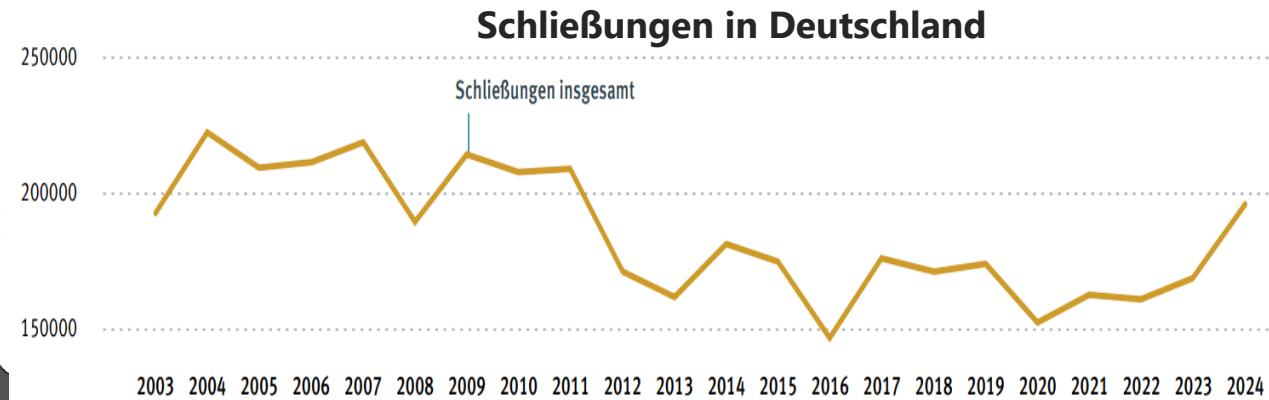
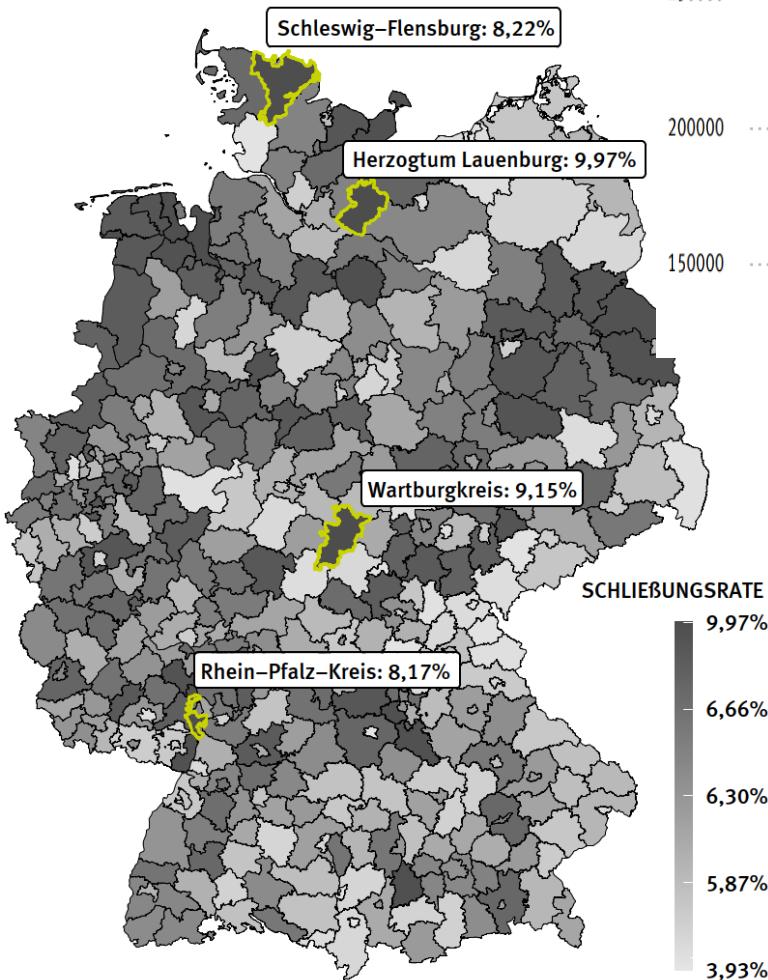
Creditreform C

Die wichtigsten Fakten im Überblick

- höchste Werte der Schließungen seit dem Jahr 2011
- + 16 % gegenüber 2023
- höchster Anstieg bei energieintensiven Betrieben um 26 %
- überdurchschnittlich hoher Anstieg in den Technologie-Dienstleistungen um 24 %
- Keine Kapazitäten für „Wohnungsbau-Turbo“ / Anstieg um 20 %
- Zunahme um 8 % im Gesundheitswesen
- große Unternehmen verzeichnen besonders starken Anstieg

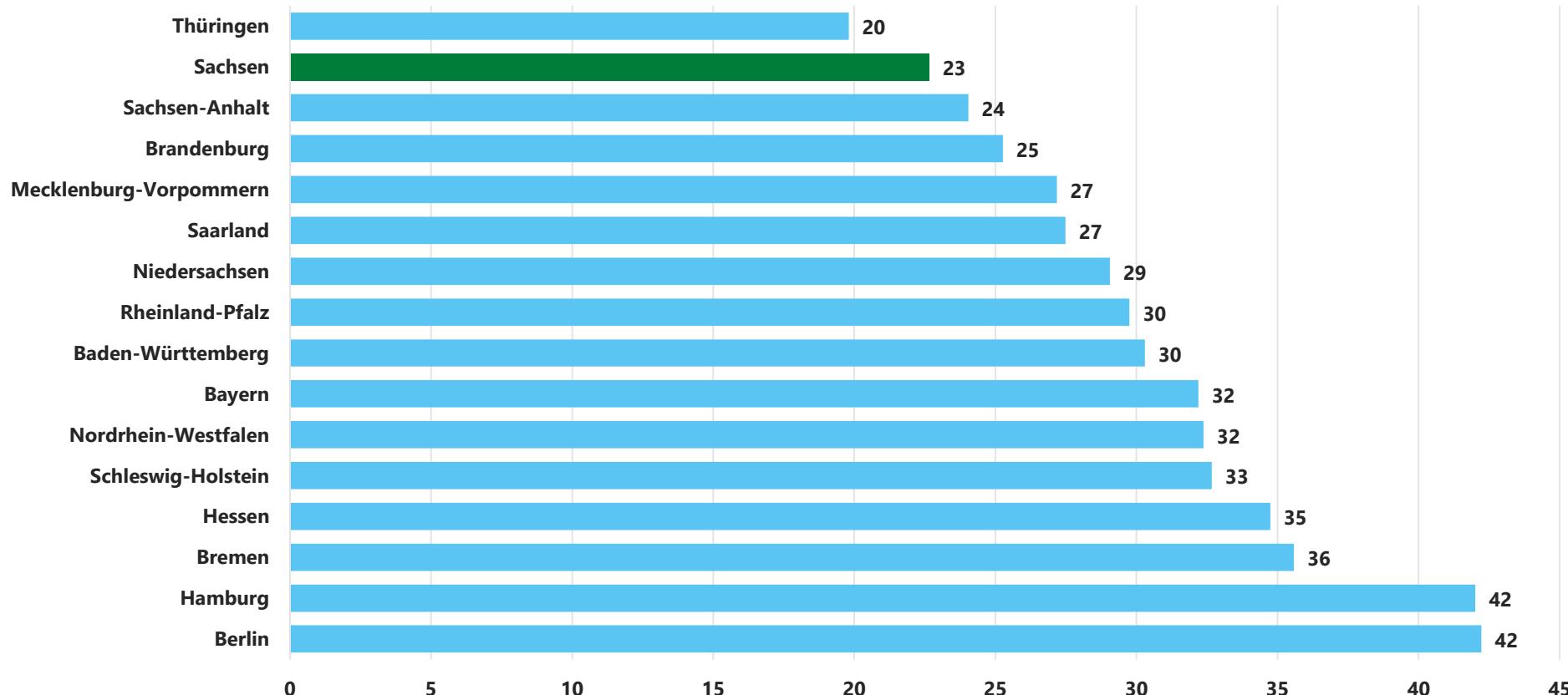
Creditreform C

Deutsche Wirtschaft verliert im Jahr 2024 196.100 Betriebe



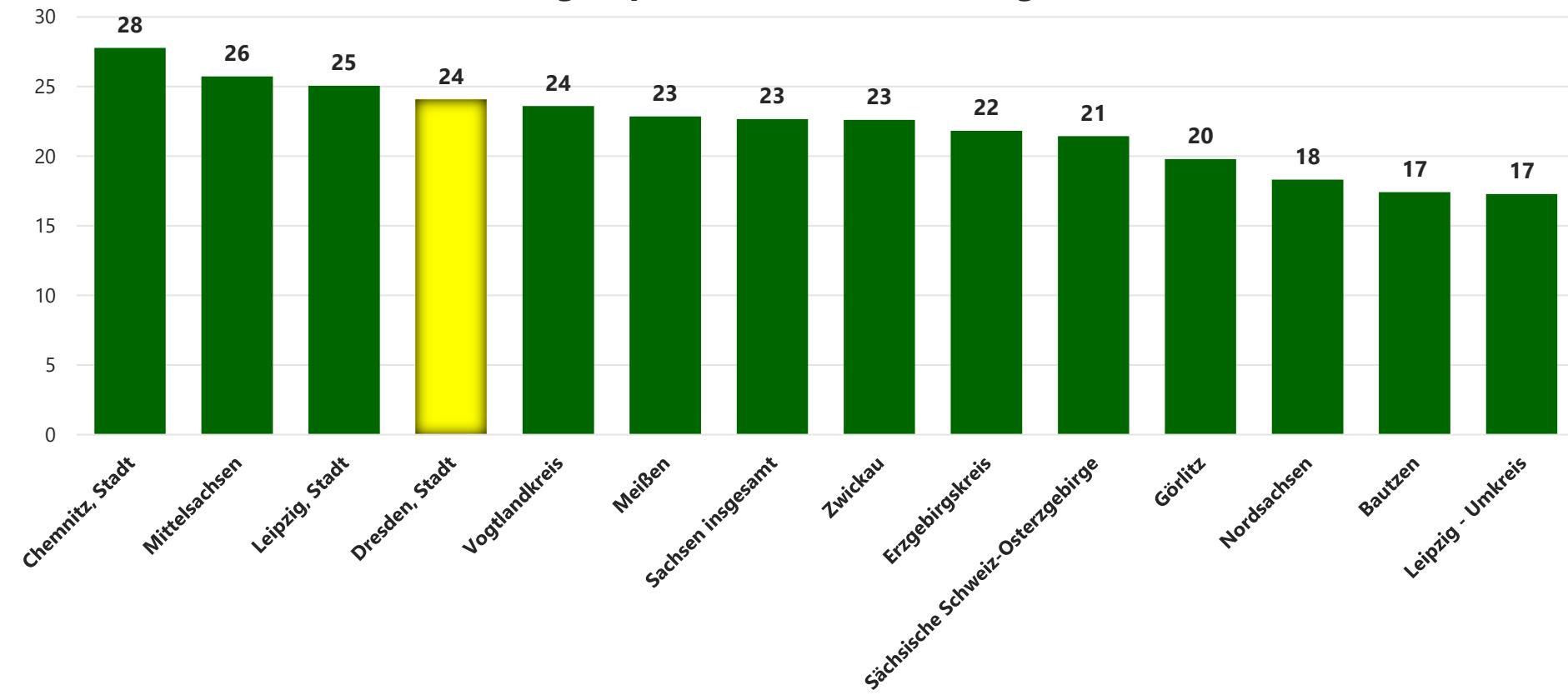
Gründungsaktivität in Deutschland 2024

Anzahl Gründungen pro 10.000 Erwerbsfähige (Alter 18-65)



Gründungsaktivität in Sachsen 2024

Anzahl Gründungen pro 10.000 Erwerbsfähige (Alter 18-65)

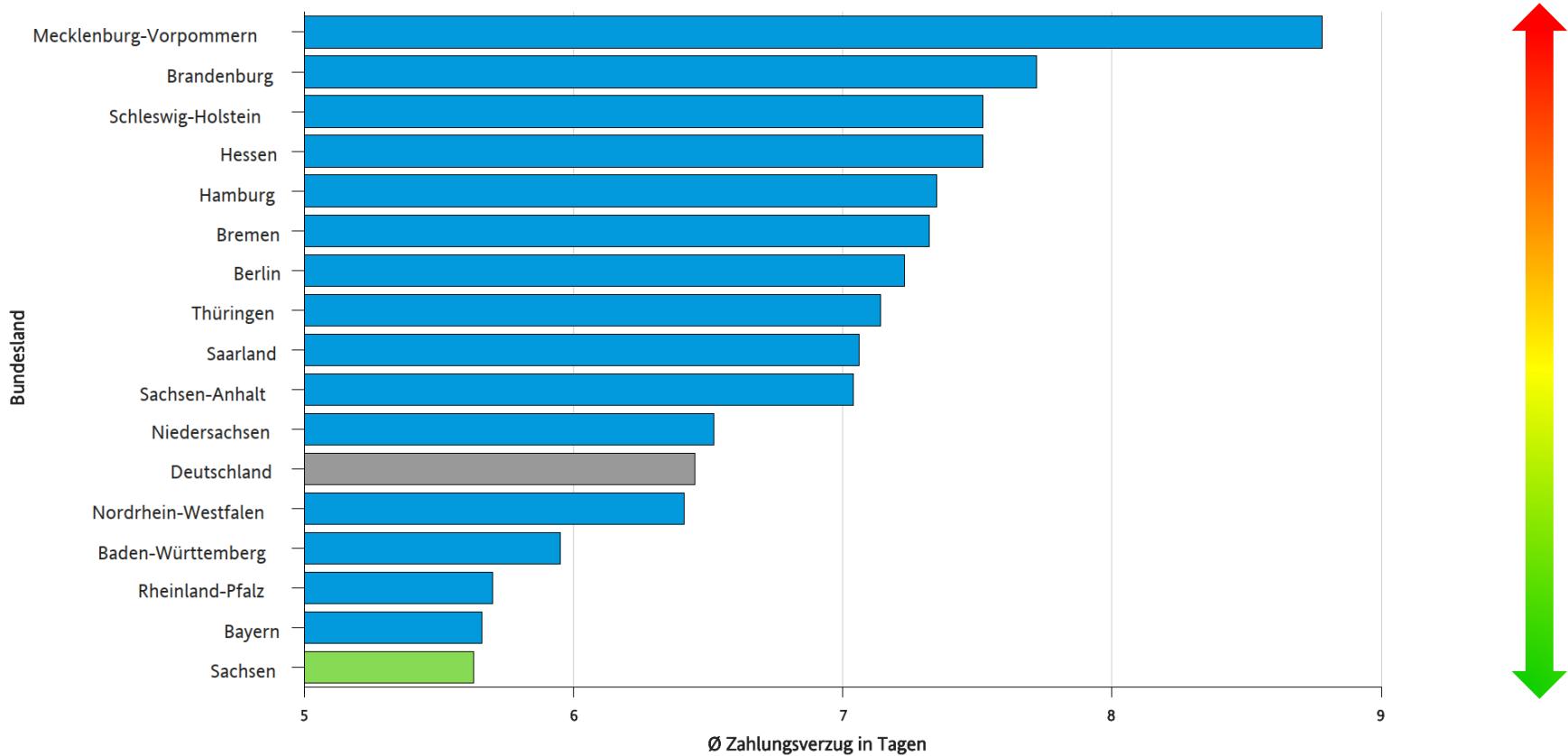


Agenda

- I. Lage & Struktur der Wirtschaft in D & Sachsen
- II. Insolvenzen in Deutschland & Sachsen
- III. Entwicklung der Liquidität der Unternehmen**
- IV. Ausblick

Liquidität der Unternehmen in Deutschland

Ø Tage Zahlungsverzug der Betriebe / Jan. 2026 im Vergleich der Bundesländer



Liquidität der Unternehmen in Sachsen Jan. 2026

Anzahl der Betriebe, die ihre Rechnungen verspätet zahlen / 2026 gegenüber 2025

Branche *	Sachsen			
	Anzahl Betriebe mit Zahlungsverzug Vorjahr	Anzahl Betriebe mit Zahlungsverzug aktuell	Veränderung absolut gegenüber Vorjahr	Veränderung in % gegenüber Vorjahr
Interessenvertr., kirchl. & sonst. rel. Vereinig.	83	126	43	51,81%
Öffentliche Verwaltung	137	203	66	48,18%
Verlagswesen & Medien	20	29	9	45,00%
Erziehung und Unterricht	71	101	30	42,25%
Gesundheitswesen	276	380	104	37,68%
unternehmensnahe Dienstleistungen	1.899	2.202	303	15,96%
Chemie/Kunststoffe	136	155	19	13,97%
Großhandel	573	633	60	10,47%
Einzelhandel	780	843	63	8,08%
Metall / Elektro	1.316	1.404	88	6,69%
Entsorger	132	140	8	6,06%
KFZ-Handel & Reparatur	631	666	35	5,55%
Konsumgüter	685	704	19	2,77%
persönliche Dienstleistungen	723	714	-9	-1,24%
Versorger	78	76	-2	-2,56%
Grundstoffe	552	537	-15	-2,72%
Baugewerbe	3.712	3.548	-164	-4,42%
Verkehr u. Logistik	458	435	-23	-5,02%
Herstellung von Druckerzeugnissen	51	44	-7	-13,73%

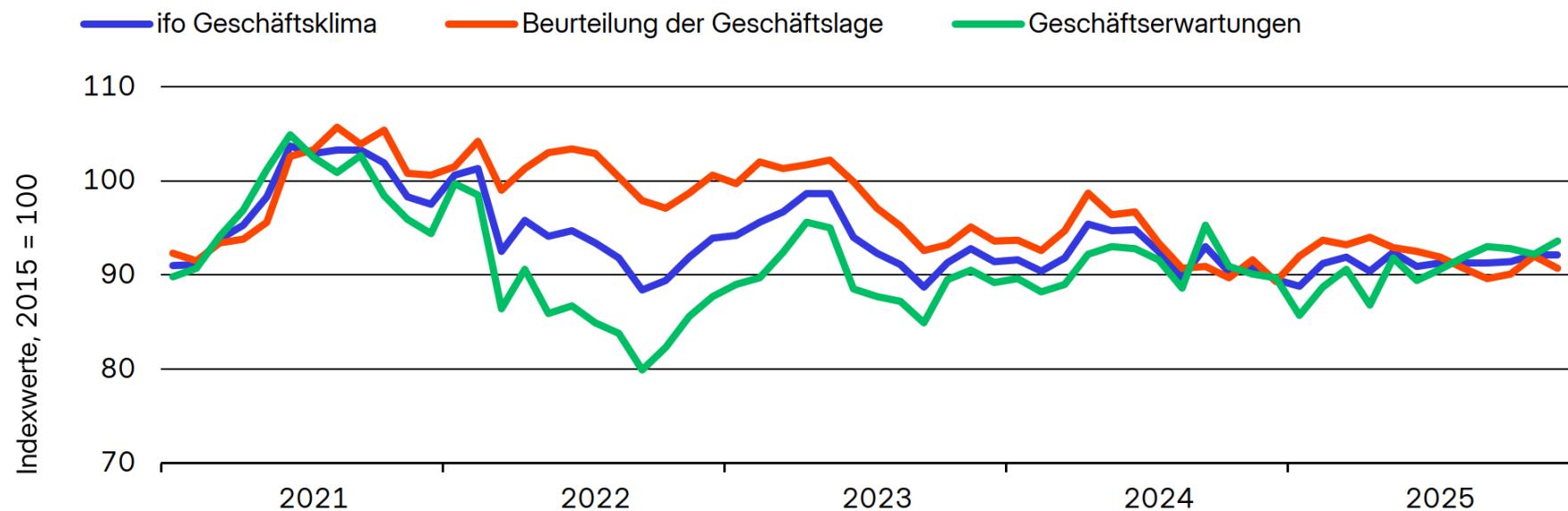
Agenda

- I. Lage & Struktur der Wirtschaft in D & Sachsen
- II. Insolvenzen in Deutschland & Sachsen
- III. Entwicklung der Liquidität der Unternehmen
- IV. Ausblick**

ifo Geschäftsklima in Sachsen / Dezember 2025

Geschäftsklima bleibt unverändert ...

Saisonbereinigt



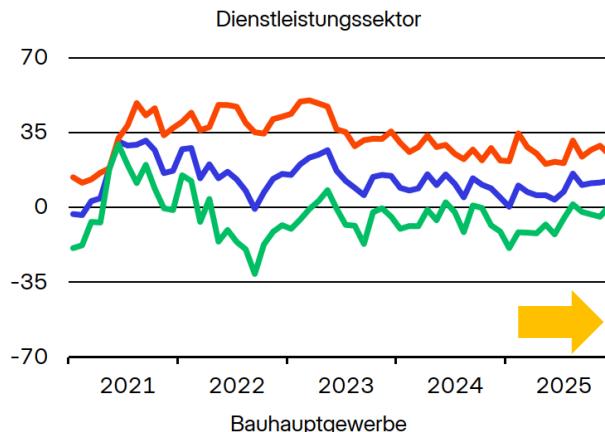
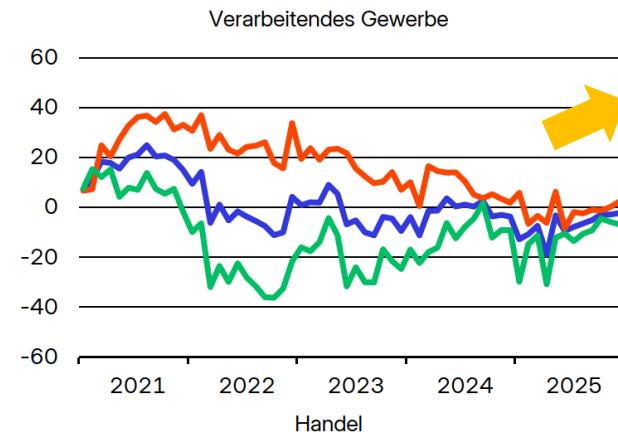
^a Verarbeitendes Gewerbe, Dienstleistungssektor, Handel und Bauhauptgewerbe.
Quelle: ifo Konjunkturumfragen, Dezember 2025.

© ifo Institut

ifo Geschäftsklima in Sachsen / Dezember 2025

— ifo Geschäftsklima — Beurteilung der Geschäftslage

— Geschäftserwartungen



Verarbeitendes Gewerbe

- Geschäftslage etwas besser
- Erwartungen steigen geringfügig

Dienstleistungssektor

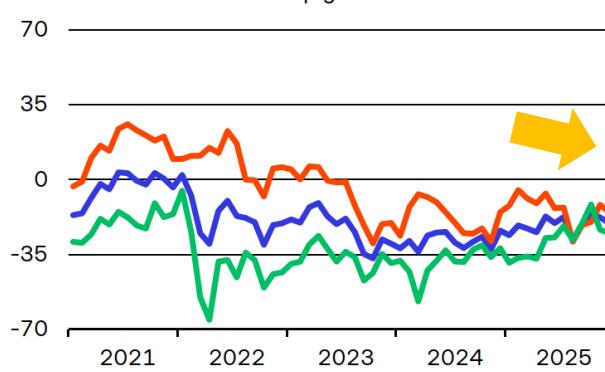
- schlechteren Geschäfte
- Erwartungen geringfügig besser

Handel

- Großhandel, Lage etwas schlechter, Ausblick pessimistisch
- Einzelhandel spürbar zuversichtlicher

Bau

- Lage ist deutlich verbessert
- Erwartungen etwas weniger zuversichtlich



Quelle: ifo Konjunkturmfragen, Dezember 2025.

© ifo Institut

Schafft die Politik die Wende?

Steuern

- Reduzierung der Unternehmenssteuer

Arbeitskosten

- Gesundheitssystem
- Rente

Bürokratie

- Lieferkettengesetz
- Dokumentation- und Berichtspflichten

Infrastruktur

- Langwierige Planungsverfahren
- Umweltverbände bleiben einflussreich

Energie

- Grundlastfähigkeit?

Jetzt ist die Stunde des Unternehmers

- Neue **Kunden** aktiv gewinnen
- **Geschäftsmodel** & Produkte kritisch prüfen
- **Fachkräftegewinnung**- bzw. Sicherung
- Wettbewerbsvorteil durch Nachhaltigkeit sichern (ESG)
- **Digitalisierung** & KI-Integration nutzen

Sachsens Mittelstand - Künstliche Intelligenz?

- **Betriebe sind zurückhaltend** und sehen kaum eine Lösung für den Fachkräftemangel durch KI
- **59 %** der befragten Unternehmen haben derzeit **keine KI-Anwendungen**
- **27 % planen** künftig den KI-Einsatz
- als größte Hürden für den verstärkten KI-Einsatz nennen die Betriebe fehlendes Fachwissen und mangelnde Zeit

chinesisches Schriftzeichen für Krise

危机

Krise = Gefahr + Chance

Kontakt



Creditreform Dresden Aumüller KG
ppa. **Thomas Schulz**
Leiter Vertrieb & Wirtschaftsinformationen

0351 4444-500

t.schulz@dresden.creditreform.de

